

## Schlegel, August Wilhelm: Wie rasche Pfeile sandte mich Archilochos (1806)

- 1 Wie rasche Pfeile sandte mich Archilochos,
- 2 Vermischt mit fremden Zeilen, doch im reinsten Maß,
- 3 Im Rhythmenwechsel meldend seines Muthes Sturm.
- 4 Hoch trat und fest auf, dein Kothurngang, Aeschylos;
- 5 Großart'gen Nachdruck schafften Doppellängen mir,
- 6 Sammt angeschwellten Wörterpomps Erhöhungen.
- 7 Fröhlicheren Festtanz lehrte mich Aristophanes,
- 8 Labyrinthischen: die verlarvte Schaar anführend ihm,
- 9 Hin gaukl' ich zierlich in der beflügelten Füßchen Eil.

(Textopus: Wie rasche Pfeile sandte mich Archilochos. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/>)